

H a m a n n, (Hahmann) Carl Benjamin, Bäckermeister in Dittelsdorf und Leutersdorf,
mein Großvater.

- * Niederoderwitz, 19.10.1853
- † Leutersdorf, 4.2.1928,
- ⊙ Dittelsdorf, 20.7.1880 Johanne Auguste Stöcker.

Urkundlich bezeugt durch:

- 1) Pfarramtliche Geburtseintragung, mitgeteilt durch:
Auszug aus dem Taufregister der Evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Niederoderwitz, Jahrgang 1853, Seite 47/8, Nr.90.
"Täufling: Carl Benjamin,
geboren am 19. Oktober 1853 zu Niederoderwitz,
getauft am 23. Oktober 1853 das.
Vater: Christian Friedrich Hahmann, Inwohner und Weber - Zitt.
Ant. - (Bleistiftnotiz: Alte Nr:76; Neue Nr:372)
Mutter: Rahel Dorothee geb. Eckardt, 1.Gattin - 2.Kind.
Ev.-luth.Pfarramt Niederoderwitz(Oberlausitz), den 9.Jan.1939."
- 2) Heiratsurkunde (Standesamt Dittelsdorf Nr.6)
"Der Bäckermeister Karl Benjamin Hahmann, evangelisch-lutherisch, wohnhaft zu Dittelsdorf, Nr.255,
geboren am 19. Oktober 1853 in Niederoderwitz, und
die Wirtschaftsgehilfin Johanne Auguste Stöcker, evangelisch-lutherisch, wohnhaft zu Dittelsdorf, Nr.52,
geboren am 16. April 1856 in Dittelsdorf,
haben am 20. Juli 1880 vor dem Standesamt in Dittelsdorf die Ehe geschlossen.
Vater des Mannes: Christian Friedrich Hahmann.
Mutter des Mannes: Rahel Dorothea Hahmann geb. Eckart.
Vater der Frau: Friedrich Ernst Stöcker.
Mutter der Frau: Johanne Rosine geb. Hahnefeld.
Dittelsdorf, den 6. Januar 1939. Der Standesbeamte."
- 3) Geburtsurkunde der Tochter Emma Liña,
Nr.7, Dittelsdorf am 2ten März 1884.
"Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt,
Der Hausbesitzer Karl Benjamin Hamann, wohnhaft zu Dittelsdorf Nr.255, evangelisch-lutherischer Religion, und zeigte an, daß von der
Johanne Auguste geb. Stöcker, evangelisch-lutherischer Religion, wohnhaft bei ihm zu Dittelsdorf in seiner Wohnung am sechsundzwanzigsten Februar des Jahres tausendachtundachtzigundvier Nachmittags um einhalb drei Uhr ein Kind weiblichen Geschlechts geboren worden sei, welches die Vornamen Emma Liña erhalten habe.
Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben Karl Benjamin Hamann.
Der Standesbeamte Schlegel.
Daß vorstehender Auszug mit dem Geburts-Haupt-Register des Standesamts zu Dittelsdorf gleichlautend ist, wird hiermit bestätigt.
Dittelsdorf am 2ten Mai 1934. Der Standesbeamte."

- 4) Pfarramtliche Geburtseintragung der Tochter Emma Lina, mitgeteilt durch Geburts- und Taufzeugnis.

"Emma Lina Hamann, 2.Tochter des Karl Benjamin Hamann, Bäcker und Häusler in Leutersdorf u. dessen Ehefrau Johanne Auguste geb. Stöcker wurde geboren zu Dittelsdorf am sechs u. zwanzigsten (26.) Februar 1884 schreibe Eintausendachthundertvierund-achtzig und getauft am 9. März 1884, wobei die Nachstehenden Pathen waren:

- 1) Jggs. Reinhard Scheffel, Christ. Scheffels, Bauergutsbes. hier 3. Sohn;
- 2) Jgfr. Ema Emilie Augustin, Ernst Augustin's, Bauergutsbes. in Scheibe 2. Tochter;
- 3) Jgfr. Lina Sidonie Augustin, Eduard Augustin's, Bauergutsbes. in Mittelherwigsdorf 2. Tochter.

Daß vorstehende Angaben wortgetreu dem bei hiesiger Kirche geführten Geburts- und Taufregister entnommen worden sind, Solches wird andurch amtlich bescheinigt.

Evangel.-luther. Pfarramt Dittelsdorf am 9. Oktober 1896."

(Bemerkung: Wenn der ausstellende Pfarrer ein 'jetzt' zwischen 'Häusler' und 'in Leutersdorf' gesetzt hätte, dann wären Fehldeutungen ausgeschlossen worden!)

- 5) Schulentlassung der Tochter Emma Lina, mitgeteilt durch: Entlassungszeugnis aus der Volksschule Leutersdorf, für Hamann, Emma Lina. Hauptbuch Nr. 649.

"Ort, Jahr und Tag der Geburt: Dittelsdorf, den 26. Febr. 1884.

Eltern der Schülerin: Karl Benjamin H. Bäckermstr.

Konfession der Schülerin: Ev. luth.

Aufnahme in die Schule: Erste: Ostern 1890 in D.

Folgende: 7. Mai 1890 hier.

Austritt: Conf. Ostern 1898

Abgangszeugnis: Betragen: I Fortschritte: II^a

Zahl der versäumten Schultage: 10

Einf. fünf^{kl.}tel. Volksschule zu Oberleutersdorf, den 2. April 1898."

- 6) Pfarramtliche Verehelichungseintragung der Tochter Emma Lina, mitgeteilt durch Trauschein des ev.-luth. Pfarramtes.

"Fritz Heinrich Alexander Schmidt, Wagenschmied in Oberoderwitz ev. luth. Bekenntnisses, ledigen Standes, Sohn des Kunstgärtners Johann Heinrich Schmidt in Kraschen in Pr., ev. luth. Bekenntnisses, und der Fr. Anna Marie geborene Jauer, ev. luth. Bekenntnisses, und

Emma Lina Hamann, Näherin in Oberleutersdorf, ev. luth. Bekenntnisses, ledigen Standes, Tochter des Hausbes. u. Bäckermstrs. daselbst Karl Benjamin Hamann, ev. luth. Bekenntnisses, und der Fr. Johanne Auguste geborene Stöcker, ev. luth. Bekenntnisses,

sind in der Kirche zu Leutersdorf am 26. Februar 1907 getraut worden.

Leutersdorf, den 26. Februar 1907.

Evangelisch-lutherisches Pfarramt. Schröder. Pf. (Stempel)"

"Norddeutscher Bund. Königreich Sachsen. No.31 des Registers.

R e i s e - P a s s gültig bis zum 31ten März 1873 (dreiundsiebenzig), für den Bäcker Carl Benjamin Hamann aus Niederoderwitz, welcher um Arbeit zu suchen nach Dresden u. weiter in den Staaten des Deutschen Reiches u. den k.k.Oesterreichischen Staaten reist. Zittau, den 8. April 1872. Königl. Sächs. Gerichtsamt. (Stempel).

Personenbeschreibung des Inhabers.

Alter: geb. 19. Octbr. 1853

Statur: untermittel

Haare: blond

Augen: grau

Gesichtsform: oval

Besondere Kennzeichen: ~~✓~~

Inhaber ist im Jahre 1873 militärpflichtig.

Eigenhändige Unterschrift des Inhabers: Karl Benjamin Hamann.
(später beige gesetzter Stempel: Karl B. Hamann Dittelsdorf i.S.)

(Seite 4). H 1381 IV. Inhaber arbeitete unter gutem Betragen hier. Polizeiverw. Apolda. 5. August 1872 (Stempel u. Unterschrift).

(Seite 5). Inhaber stand bei mir als Bäcker in Arbeit und hat sich während seiner Zeit gut und treu betragen. Wiesbaden den 29ten Mai 1874. Ph. Dewald.

(Seite 6). Inhaber stand von 19. Juni bis heutigen Tage bei mir in Arbeit gestanden und hat sich während dieser Zeit stets Treu, Erlich u. Fleißig betragen. Dieß bescheinigt Wilhelm Burkhardt, Olbersdorf den 27.9.74.

(Seite 7). Inhaber stand von 5. September 1874 bis heute bei mir in Arbeit und hat sich während dieser gut betragen dieß bescheinigt Heinrich Mießner Olbersdorf den 28.5.1875. Gesehen Karl Goldberg Gem. Vorst. (Stempel)

(Seite 8). Inhaber dieses hat bey mir von 7ten Juni 1875 als Bäcker- geselle in Arbeit gestanden und hat sich während dieser Zeit Treu Fleißig und Ehrlich betragen. Oberherwigsdorf 20ten May 1876. Karl August Thiele. Abgemeldet Oberherwigsdorf d. 20.5.75 Karl Eberhd. Engelmann Gemeinde-Vorst.

(Seite 9). Inhaber dieses hat bei mir vom 10ten Juli 1876 zum 15. Mai 1880 als Bäcker- geselle in Arbeit gestanden, derselbe hat sich während dieser Zeit zur völligen Zufriedenheit aufgeführt. Ob. Herwigsdorf d. 15. Mai 1880 Ernst Wilhelm Thiele. (Stempel).

(Seiten 10 und 11: Eigenhändige Eintragungen).

Am 2. Mai 1880 kaufte ich mir die Bäckerei von Eduardt Hamann in Dittelsdorf für den Preis von 3450 Mark und übernahm daß Grundstück am 7. Juni 1880 worin ich als junger Geselle gebacken habe bis zum 20. Juli daß habe ich Verheirath mit Jungfrau Johanne Auguste Stöcker aus Dittelsdorf. Daß haben wir noch zusammen in dem Grundstück gearbeitet bis zum 6te Mai 1890. Während dieser Zeit sind uns von Gott 3 Kinder geschenkt worden
erste ein Sohn Karl Gustav Hamann
zweite eine Tochter Alma Frieda Hamann
dritte eine Tochter Ema Liña Hamann

am 6. Mai 1890 bin ich mit meiner Frau und Familie nach Leutersdorf verzogen wo ich mir eine andrer Bäckerei gekauft hatte von Alwin Hentschel für den Preis von 7500 Mark."

(Die Deutsch-Fehler in dieser Niederschrift sind wiedergegeben um die mangelhafte Schulausbildung deutlich zu machen. Daß Karl Benjamin trotzdem so viel im Leben geleistet hat ist erstaunlich)!